



Pfarrei Johannes der Täufer
6133 Hergiswil b. Willisau

Pfarreiblatt

Besinnliche Adventszeit



Gottesdienste

Die Maskentragpflicht und die Abstandsregeln gelten in Gotteshäusern und auf Friedhöfen.

Die Anzahl der Gottesdienstbesucher ist auf **50** Personen beschränkt; bitte reservieren Sie sich ihren Platz!

Platzreservierungen an: hubert.schumacher@bluewin.ch oder telefonisch, per SMS oder via WhatsApp auf die Nummer 079/698 67 31

Samstag, 5. Dezember

19.00 Vorabendgottesdienst in der Pfarrkirche.
Wochenend-Kollekte: Caritas – Adventskollekte

Sonntag, 6. Dezember – 2. Adventssonntag

09.30 Pfarreigottesdienst in der Pfarrkirche.
Jahrzeiten: Marie Kunz-Roos, Wissbühl 5; Werner Kunz, Wissbühl

10.30 Taufe Luan

Dienstag, 8. Dezember – Mariä unbefleckte Empfängnis

09.30 Festgottesdienst (Eucharistiefeier) in der Pfarrkirche.
Kantonales Opfer: Förderverein Luzerner Hochschuleseelsorge

19.00 Abendgottesdienst (Eucharistiefeier) in der Muttergotteskapelle Hübeli.
Mitwirkung: Schwizerörgeli-Musikschüler/-innen
Musikschule Hergiswil, Leitung Rita Blättler
Kollekte: Kapelle Hübeli

Samstag, 12. Dezember

19.00 Vorabendgottesdienst in der Pfarrkirche.
Versöhnungsfeier
Wochenend-Kollekte: Caritas – Adventskollekte

Sonntag, 13. Dezember – 3. Adventssonntag

09.30 Pfarreigottesdienst in der Pfarrkirche; Versöhnungsfeier.
Jahrzeit: Agnes Bühler, St. Johann

10.45 Taufe Patrick

Samstag, 19. Dezember

19.00 Vorabendgottesdienst in der Pfarrkirche.
Mitgestaltung: Sternsinger. Segenskleber
20*C+M+B+21 liegen in der Pfarrkirche zum Mitnehmen auf.
Wochenend-Kollekte: Sternsingerprojekt

Sonntag, 20. Dezember – 4. Adventssonntag

09.30 Pfarreigottesdienst in der Pfarrkirche. Mitgestaltung: Sternsinger. Segenskleber 20*C+M+B+21 liegen in der Pfarrkirche zum Mitnehmen auf.
Jahrzeit: Maria Christen, St. Johann

Donnerstag, 24. Dezember – Heiliger Abend

Familienfeiern in der Pfarrkirche. Gestaltung: Sonntagsfiir-Gruppe.
Die genauen Uhrzeiten sowie Ablauf der Feiern werden in der Lokalpresse und im Kirchenanzeiger publiziert.
Kollekte: Restschuld Aussenrenovation Pfarrkirche

22.30 Gottesdienst der Heiligen Nacht in der Pfarrkirche.
Weihnachtskollekte: Kinderspital Bethlehem

Freitag, 25. Dezember - Weihnachten

09.30 Festgottesdienst (Eucharistiefeier) in der Pfarrkirche.
Weihnachtskollekte: Kinderspital Bethlehem

Sonntag, 27. Dezember - Jahresschlussgottesdienst

09.30 Pfarreigottesdienst in der Pfarrkirche.
Jahrzeit: Hans Häfliger-Felber, Storch
Kollekte: Restschuld Aussenrenovation Pfarrkirche

Wir verabschieden an diesem Gottesdienst Diakon Hubert Schumacher in seiner Funktion als Gemeindeleiter. Er wird in verdankenswerter Weise weiterhin in unserer Pfarrei seelsorgerisch tätig sein.

10.30 Taufe Mia-Sophia

Anbetung mit sakramentalem Segen

Freitags, jeweils um 16.30 Uhr in der Pfarrkirche.
Beten hilft – wenn auch nicht immer so, wie man es sich wünscht. Die Hinwendung zu Gott und die stille Zwiesprache mit ihm ist aber immer eine Quelle von Inspiration und Kraft. Während der Corona Pandemie findet jeden Freitagnachmittag, um 16:30 Uhr in der Pfarrkirche eine Anbetung mit abschliessendem sakramentalem Segen statt.

Opfer und Spenden

Oktober

18.	MISSIO – Ausgleichsfonds Weltkirche	Fr.	71.10
25.	Diözesanes Kirchenopfer – geistliche Begleitung zukünftiger Seelsorger	Fr.	81.40

November

01.	Aussenrenovation Pfarrkirche Hergiswil	Fr.	95.10
02.	Muttergotteskapelle Hübeli	Fr.	34.05
03.	Hubertusgottesdienst	Fr.	79.05
07.	Kirchenbauhilfe Bistum Basel	Fr.	87.40
08.	Pfarreaufgaben	Fr.	65.25
15.	Diözesanes Kirchenopfer – pastorale Anliegen des Bischofs	Fr.	47.90

Beerdigungsopfer

27.10.	Bewohnerfonds St. Johann	Fr.	138.65
14.11.	Aussenrenovation Pfarrkirche	Fr.	206.70

Herzliches Vergelt's Gott für Ihr Wohlwollen.

Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 02. Dezember, 20.00 Uhr, in der Pfarrkirche

Sitzung Kirchenrat

Mittwoch, 16. Dezember, 19.00 Uhr, Sitzung im Pfarreisaal

Taufen

Tim, getauft am 8. November

Vanessa, getauft am 22. November

Verstorben

Mathilde Sidler-Staffelbach, Willisau, i.A. Steinacher 13
13.05.1935 – 16.10.2020

Bertha Reber-Ryser, Steinacher 13
03.07.1931 – 18.10.2020

Bertha Wermelinger-Röllli, Willisau, i.A. Steinacher 13
09.03.1944 – 31.10.2020

Franz Xaver Hess, Willisau, ehem. Pfarrer von Hergiswil
12.02.1925 – 03.11.2020

Anna Zähler, Zell, i.A. Steinacher 13
19.08.1932 – 06.11.2020

Alois Blum, Fischbach, i.A. Steinacher 13
05.12.1927 – 11.11.2020

Werktagsgottesdienste in der Kapelle St. Johann

Seit Januar 2009 zelebriert Kaplan Emil Schumacher jeden Dienstagvormittag um 10 Uhr die Gottesdienste, die von den Bewohnern des St. Johann sehr geschätzt werden. Ab dem 1. Januar 2021 wird die Pfarrei Hergiswil zum neuen Pastoralraum Region Willisau gehören. Dies hat Auswirkungen auf diesen Gottesdienst. Er wird weiterhin im gewohnten Rahmen und zur gleichen Zeit angeboten, zukünftig wird diesen ein Mitglied des Seelsorgeteams vom neuen Pastoralraum feiern. Kaplan Emi Schumacher gehört ein herzliches Dankeschön für sein zwölfjähriges und sehr geschätztes Engagement. Sofern es die Situation rund um Covid 19 erlaubt, werden wir ihn bei seinem letzten geplanten Gottesdienst in der Kapelle St. Johann am 29. Dezember 2020 verabschieden und uns bedanken für die geleisteten Dienste. Wir wünschen Kaplan Emil Schumacher schon jetzt alles Gute, Glück und Gottes Segen für die Zukunft.

Text: Albin Greber

Sternenweg im Advent

Wir laden Sie herzlich ein, den besinnlichen Sternenweg in der Pfarrkirche Hergiswil zu besuchen.

Ab Samstag, 28. November bis Sonntag 13. Dezember 2020 ist der Weg für alle Interessierten, ob Kinder, Jugendliche oder Erwachsene, täglich ab 13.00 Uhr bis 20.00 Uhr bereit.

Friedenslicht 2020

Die Verantwortlichen tun alles dafür, dass wir auch in diesem Jahr wieder Licht und Frieden in die Adventszeit bringen können. Vielleicht ist es in diesem Jahr aber vor allem die Zuversicht, das feste Vertrauen auf eine positive Entwicklung, die Erfüllung von Wünschen und Hoffnungen, welche wir mit dem Friedenslicht verbinden.

Über die Weihnachtstage brennt das Friedenslicht vor dem Altar, von dort kann es in mitgebrachten Laternen nach Hause mitgenommen werden. Friedenslichtkerzen können zu den Büroöffnungszeiten auf dem Pfarreisekretariat gekauft werden.

Sonntagsfir-Gruppe

Familienfeiern am Heiligabend

Am 24. Dezember 2020 finden in der Pfarrkirche Familienfeiern statt. Dabei wird das Bilderbuch "Das Geschenk fürs Christkind" erzählt. In der Nacht des grossen Wunders darf auch Miriam dabei sein. Tief bewegt schenkt sie dem Neugeborenen ihren wertvollsten Besitz. Was das ist, erfahren wir in dieser spannenden Geschichte in den Familienfeiern. Wir laden alle, ob gross oder klein, herzlich ein und freuen uns auf schöne und besinnliche Feiern.

Die genauen Uhrzeiten sowie Ablauf der Feiern werden in der Lokalpresse und im Kirchenanzeiger publiziert.

Sonntagsfir-Gruppe



Mit Skepsis und Vertrauen in das neue Jahr

Zu einem bevorstehenden Jahreswechsel kann man sich fragen, ob er ein Grund zur Freude ist. Im Rückblick auf das zu Ende gehende Jahr gibt es sicher einiges, was schön war, das erfüllt uns dann mit Wehmut: Es ist ja vorbei. Die Erinnerung daran hat dann etwas Schmerzhaftes. Vieles, was im

vergangenen Jahr gelaufen ist, vielleicht sogar das meiste, wird uns recht langweilig und bedeutungslos erscheinen.

Es gab wohl auch einige schmerzhaftere Ereignisse, die wir noch nicht ganz bewältigt haben und vielleicht auch nie ganz bewältigen werden. Alles in allem: Für die meisten erwachsenen Menschen wird der Rückblick auf das vergangene Jahr kaum ein Anlass zu grosser Freude sein. Vielleicht gilt etwas Ähnliches für die Vorschau auf das kommende Jahr. Der eine oder andere verspricht sich vielleicht ein sehr freudereiches Ereignis, aber ob das eintritt, ist nicht sicher. Viele werden zufrieden sein, wenn sie ohne grosse Schwierigkeiten durch das Jahr kommen; die tägliche Routine langweilig zwar, aber man weiss zumindest, was man daran hat. Einige werden unangenehme Dinge fürchten, etwa den Verlust des Arbeitsplatzes oder den Tod einer geliebten Person. Sicher ist nur eines: Wir werden in den kommenden Monaten alle ein Jahr älter.

Die Vorschau aufs kommende Jahr ist weniger ein Grund zur Freude als ein Anlass zur Sorge und möglicherweise sogar zu Betrübnis, wenn man an die Herausforderungen denkt, vor die die öffentliche Meinung die Welt gestellt sieht, wie z.B. die gegenwärtige Situation der weltweiten Pandemie. In all dem unterscheidet sich der Jahreswechsel kaum von einer anderen Nacht im Jahr. Uns beschäftigen Ereignisse der jüngsten Vergangenheit und wir machen uns Sorgen um die unmittelbare Zukunft.

Dennoch können wir dem Jahreswechsel besondere Bedeutung zumessen, insofern es nützt, manchmal innezuhalten und uns zu fragen, wo wir im Leben stehen und wo es mit uns hingehet. Beim Jahreswechsel denken wir vielleicht zunächst an auffällige Ereignisse des vergangenen und des kommenden Jahres - sei es Weltbewegendes, wie etwa die weltweite Wirtschaftskrise, oder seien es Dinge, die zwar nicht die Welt, aber dafür umso mehr uns persönlich bewegen, wie etwa die Geburt eines Kindes.

Es wäre beim Jahreswechsel jedoch ebenso angebracht, uns zu fragen, wie wir uns zum Alltagsleben verhalten. Denn die Qualität unseres Lebens hängt zu einem sehr grossen Teil davon ab, wo und wie wir im Leben stehen. Was ist uns wichtig: Familie, Erfolg, Gesundheit, unser Äusseres ..., Gott? Ist es tatsächlich so wichtig, wie wir denken? Messen wir ihm nicht zu viel Bedeutung zu? Oder ist es gerade noch wichtiger, als wir denken? Tun wir das Nötige, um zu erreichen, was uns wichtig ist? Oder opfern wir ihm sogar zu viel: Dinge, auf die wir eigentlich gar nicht verzichten möchten? Opfern wir etwa unsere Gesundheit unseren Beruf? Sind wir zufrieden? Können, dürfen, sollen wir zufrieden sein? Wo sehen wir Probleme in unserem Leben? Nehmen wir sie ernst genug - oder nehmen wir sie gerade zu ernst? Sind es überhaupt wirkliche Probleme?

Wenn man sich fragt, wo man im Leben steht und wie man ihm gegenübersteht, entdeckt man, wo und wie man es vielleicht anders machen sollte - weil man unzufrieden ist oder zumindest weniger zufrieden, als man sein könnte.

Gott will das Leben gelingen lassen

Hier ist auch die Frage nach Gott angebracht. Denn letztendlich ist er und nur er es, der unser Leben gelingen lässt. Er hält es in seiner Hand. Im Blick auf ihn schätzen wir die Dinge nach ihrem Wert: Unwichtiges verliert sein Gewicht,

Wichtiges bekommt die gebührende Aufmerksamkeit. Im Hören auf Gott werden wir auch immer wieder ermutigt und gestärkt, das zu tun, wozu wir uns verpflichtet bzw. gedrängt wissen. Er nimmt von uns aber auch die irriige Vorstellung, das Schicksal der Welt bzw. unserer Bekannten hänge gänzlich von uns ab, obwohl wir das Unrige für sie tun sollen. Schliesslich können wir alle unsere Sorgen und Nöte ihm übergeben - indem wir auch sonst auf sein Wort hören und seine Gebote befolgen.

Es ist die Gewohnheit, fürs neue Jahr gute Vorsätze zu fassen und einander Segenswünsche auszusprechen. Heute wünschen Menschen einander oft ein gesundes neues Jahr. Dagegen ist nichts einzuwenden, aber man soll sich schon dessen bewusst sein, dass Gesundheit vergänglich ist. Entscheidend ist, dass wir unser Leben unter die Fürsorge Gottes stellen und uns immer wieder ihm zuwenden, sodass wir in schlechter wie in guter Gesundheit Gott an unserer Seite wissen. Das wäre ein guter Vorsatz und ich wünsche diesen Segen Gottes einem jeden.

Mit dankbarem Rückblick und frohem Ausblick

Für mich persönlich bedeutet der Jahreswechsel das Ende der Pfarreileitung. So möchte ich mich mit dieser Gelegenheit bei allen Gremien, Gruppen und Mitarbeitenden, die mich in meiner Tätigkeit begleitet und unterstützt haben, ganz herzlich bedanken. Ein herzliches Dankeschön den treuen Gottesdienstbesucherinnen und Gottesdienstbesuchern, die durch ihre Anwesenheit eine gemeinschaftliche Feier ermöglicht haben. Ich wünsche allen segensreiche Festtage.

Hubert Schumacher, Diakon

Pfarrei St. Johannes der Täufer

www.pfarrei-hergiswil-lu.ch

Seelsorge

Pfarreileiter Diakon Hubert Schumacher
079 698 67 31 / hubert.schumacher@bluewin.ch
Priester für den Pastoralraum:
Dr. Pater Kulandaisamy Fernando
079 696 09 54 oder 041 979 10 70
k.fernando@kath-kirche-willisau.ch

Sakristane

Markus Flückiger 041 979 01 02 / 079 251 34 77
Fridolin Kunz (Stv.) 079 737 64 86
Lisbeth & Hans Wiprächtiger (Kapelle Hübeli) 041 979 15 49

Pfarreisekretariat

Pfarreisekretärin Irène Kunz
Büroöffnungszeiten im Pfarrhaus
Dienstag und Freitag, 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr
041 979 11 19 / pfarramt.hergiswil@bluewin.ch

Kirchmeieramt

Kirchmeierin Esther Birrer
Büroöffnungszeiten im Pfarrhaus
Freitag, 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr
041 979 00 85 / kirchmeieramt.hergiswil@bluewin.ch

Impressum

Redaktionsleitung Pfarreiblatt Hergiswil
Pfarreisekretariat und Seelsorger Diakon Hubert Schumacher